

Es stand einst am Golf von Biskaya

1.

Es stand einst am Golf von Biskaya
Ein Schloß auf dem Felsen am Meer.
Dort wohnte ein einsamer Ritter,
Der lebt jetzt schon lange nicht mehr.
Er liebte nicht Kampf und nicht
Jagdgeschrei,
Sein einziger Sport war die Angelei.
Er warf über'n Felsen die Rute,
Doch nie war ein Fischlein daran.
Warum nur, warum nur?
Die Schnur reichte nicht bis in's Meer.

3.

**Der Mond sprach zur Sonne ich lieb
Dich,**

Sag', Sonne liebst Du mich denn auch?
Dann komm' ich zu dir und ich küß' Dich,
Wie das bei Verliebten der Brauch.
Die Sonne jedoch hatte Angst vor ihm,
Sie lief ihm davon und das ärgert ihn.
So läuft er schon viel tausend Jahre
Der Sonne im Dauerlauf nach.
Seit der Zeit, seit der Zeit,
Da gibt es die Nacht und den Tag.

2.

Chicita aus Bella Monzone,
Die liebte den Don Alvarez,
Doch dieser ein grande seniore,
Der hat sie schon oftmals versetzt.
Chicita entfesselte Leidenschaft,
Hat sie um ihr bißchen Verstand gebracht.
Sie riß sich die Kleider vom Leibe
Und rannt' splitternackt in sein Haus.
Caramba! Caracho!
Und kam als Frau Alvarez 'raus.